Deutscher Wetterdienst (DWD)

Der Deutsche Wetterdienst (DWD) ist als Bundesoberbehörde der nationale zivile meteorologische Dienst der Bundesrepublik Deutschland. Als AöR unterliegt sie der Aufsicht des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur. Der DWD stellt meteorologische Daten und Prognosen u.a. für Wissenschaft, Landwirtschaft sowie die Seefahrt bereit.

Der DWD gibt amtliche Wetterwarnungen aus.

Für Notfunker interessant:

Der DWD sendet im Rahmen des internationalen SOLAS-Abkommens Wetterberichte und weitere meteorologische Informationen für Seefahrt aus.
Diese Aussendungen können auf Lang-, Mittel- und Kurzwelle in verschiedenen Betriebsarten empfangen und ohne Verschlüsselung ausgewertet werden.

Funkausstrahlung RTTY und Wetterfax

Der DWD strahlt über seinen Sender in Pinneberg mehrmals täglich Seewetterberichte, Warnungen und Wettermeldungen zu festgelegten Uhrzeiten über Lang- und Kurzwelle aus. Neben diesen Textberichten werden über Kurzwelle auch diverse Wetterkarten ausgesendet.
Die Funkausstrahlung des Wetterfunksenders in Pinneberg (ca. 20 km nordwestlich Hamburg) erfolgt in Funkfernschreiben (F1B) und Wetterkarten (Faksimile F1C) im Lang- und Kurzwellenbereich auf festgelegten Frequenzen rund um die Uhr.

Quelle: https://www.dwd.de/DE/fachnutzer/schifffahrt/funkausstrahlung/_node.html

NAVTEX

Über den NAVTEX-Dienst (Navigational Information over Telex)) Seewettervorhersagen, Seenotmeldungen und saisonale Betrichte z.B. Eisberichte an die Seefahrt ausgestrahlt.
Es handelt sich um F1B-Schreibfunk auf international harmonisierten Frequenzen im Funkfernschreibverfahren SITOR-B.
Bei der Übertragung erfolgt in FSK-Modulation mit einem Frequenzshift von 170 Hz und erzielt 100 baud.

Der DWD versorgt als einer von mehreren NAVTEX-Anbietern die Navarea 1 (Nordatlantik, Nord- und Ostsee). Der Versorgungsbereich ist die gesamte deutsche Küste und Teile der Nord- und Ostsee.

Die Aussendungen des DWD vom Sender Pinneberg erfolgen für diese Region zweisprachig in Englisch und in Deutsch auf den Frequenzen 518 kHz (international, englisch) und 490 kHz (national, deutsch).

Zur Unterscheidung der verschiedenen Stationen in der Region, verwendet der DWD die Kennungen S (englisch, Nordsee) und L (deutsch, Nord- & Ostsee).
Eine Versorgung der Ostsee in englischer Sprache erfolgt nicht unmittelbar durch den DWD. Dies übernimmt die schwedische Station aus Gislövshammar mit der Kennung J. Die Meldungen des DWD fließen jedoch in die Aussendungen ein.

Eine Übersicht aller NAVTEX-Stationen in den Navareas ist auf Wikipedia verfügbar:
https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_NAVTEX-Stationen#Navarea_1_%E2%80%93_Nordatlantik,_Nord-_und_Ostsee

Kontrollempfänger befinden sich in Emden (Nordsee) und Rostock (Oststee). Die dort empfangenen Meldungen können im Internet eingesehen werden:
https://www.dwd.de/DE/fachnutzer/schifffahrt/funkausstrahlung/navtex/_node.html

Auch die Sendezeiten sind in der Navaerea 1 abgestimmt.
NAVTEX-Stationen senden in einem 4-Stunden-Zyklus in zehnminütigen Zeitfenstern. Durch den erzielten Zeitversatz können mehrere Stationen dieselbe Frequenz benutzen, ohne dass es zu gegenseitigen Störungen kommt. Die Empfänger können darüberhinaus die Stationskennungen in den Empfangsgeräten einstellen.

Der DWD sendet unter dem Kennbuchstaben L auf 490 kHz in deutscher Sprache jeweils um

01:50 - 02:00 Ostsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen
05:50 - 06:00 Nordsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen
09:50 - 10:00 Ostsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, ggf. Eisberichte
13:50 - 14:00 Nordsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, ggf. Eisberichte
17:50 - 18:00 Ostsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen
21:50 - 22:00 Nordsee: Windwarnungen und nautische Warnungen, Wettervorhersagen
Zeiten jeweils in UTC.

Warnnachrichten und Wettervorhersagen unter dem Kennbuchstaben S auf 518 kHz in englischer Sprache werden für die Nordsee gesendet um
03:00, 07:00, 11:00, 15:00, 19:00 und 23:00 UTC Warnnachrichten der Kategorie „important“ und „vital“ werden auch außerhalb dieser Zeiten möglichst schnell ausgestrahlt.

Deutscher, Wetter, Dienst, Katastrophe, See, Hilfe, Notfall, Notfunk

From:
https://www.notfunkwiki.de/ - **Das NOTFUNK-WIKI**

Permanent link:
https://www.notfunkwiki.de/doku.php?id=organisationen:dwd

Last update: **2023/03/31 20:49**